

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 27 (1901)
Heft: 18

Artikel: Türkisches
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-436842>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.03.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Vor der Landsgemei.

Friedli: Wie mues mä-n au am nechschti Sontig stimmä, as mä's allä rächt macht?

Chäp: Chasch äs ehnder allä läg machä as allä rächt, mal b' Jeger schmähdä einwäg. Denä seit mä nüd vergäbä „Nimmrotä“, gisch 'nä ä Finger, so wänd's die ganz Hand und gisch 'nä ä Freybärg, so wänd's das ganz Land!

Friedli: Dä müektäb's mir gad gar nüt überchü, das müektäb's!

Chäp: Einer Meinig: äs hät ja hier Schügäfest gnueg, wänn doch mues g'hlepft si und das isch bi mä-n ä guetä Teil vu dä Jegärä där Fahl. Läs wuel!

Türkisches.

Der Baron Nischhofen verweigert Ästen,
Die seine Finger fest verpackten.
Der Baron Nischhofen verweigert Flaggen
Samt Stange, Spiz' und Seidenzaggen.
Der Baron Nischhofen verweigert Siegel
Gäst alles unter Schloß und Riegel.
Dem Sultan fehlt's in Haus und Hof und Harem
Natürlich, wie man weiß, halt sehr an Baarem;
Und kann er den Nischhofen nicht bezahlen,
Dat unser Bundesrat gewisse Qualen;
Er kann die Preußen insoweit nicht würgen,
Daz Einer für den Sultan möchte bürgen.
Zur Bürgschaft wird die Freundschaft nicht erweitert,
Es ist ein Glück, wenn sie nicht selber scheitert.

Briefkasten der Redaktion.

E. K. i. B. Bestens verwendet. Falk. Wie gewöhnt, Dank! R. K. i. B. Sehr willkommen, Gruß! O. W. i. B. Das Thema wurde im Bilde schon früher variiert. Immerhin besten Dank. Augustin. Das tönt wieder einmal flott vom „Ländli“ hernieder. R. A. i. E. Bestens willkommen, Gruß! D. v. B. Zuviel vom gleichen Salat heißt den Tisch überladen, aber so einige „primours“ gefallen gut. J. K. i. A. Besten Dank, der soll sich jezt nur hüten, wenn er arges im Schilde führt. Gruß! H. F. i. Z. Haben Sie Schaden genommen an dem sauren Gering, den Ihnen ein Anonymus im „Tagblatt“ offenbar in vorgerückter Feststimmung bediziert hat? Dem Manne scheint noch neu zu sein, was in U l m, um U l m und um U l m rum liegt. Gruß! R. O. i. A. Sobald einmal ein freier Moment uns das erlaubt, sehr gerne. Verschiedenen: Anonymes wird nicht berücksichtigt.

Reproduktion von Text oder Bildern nur unter genauer Quellenangabe gestattet.

Ein guter Rat.

Wer sich durch Erkältung rheumatische Leiden, Gliederreihen, Gelenkschub, Schias, Rückenweh, Neuralgien oder Brustfataren, Husten, Heiserkeit ausgezogen hat, wende sofort Rheumafol an, ein äußerlich als Einreibung zu gebrauchendes Mittel. Viele Ärzte der deutschen und französischen Schweiz verschreiben Rheumafol regelmäßig mit bestem Erfolge. Rheumafol ist in allen Apotheken erhältlich zu Fr. 1.50 die Flasche mit erklärender Broschüre und Gebrauchsanweisung. 11-26

Reithosen, solid und bequem,

J. Herzog, Marchand-Tailleur, Poststrasse 8, 1. Etage Zürich.

Cravates, billigste bis feinste Genres in unerreichter Auswahl u. Seidenstoffe jeder Art. **Adolf Grieder & Cie., Zürich.**

Weber & Letsch, Zürich, Nachfolger von H. Hämig. Ältestes Geschäft Zürich's.

Hauptgeschäft Rathausplatz, mit Filialen Bahnhofplatz Café du Nord, Paradeplatz unterm Hotel Baur en ville. Spezialität in Havanna-, Holländer-, Bremer- und Hamburger-Cigarren. Cigarretten und Tabake. 4

Lager in feinen Flaschenweinen.

Hochzeits-Scherze

Franz Carl Weber, Zürich

62 * mittlere Bahnhofstrasse * 62

Attrappen



Echte Briefmarken.

25 Türkei	M. 1.75
25 Portugal	„ 1.25
26 Japan	„ 1.25
30 Australien	„ 1.25
250 Versch.	„ 3.—

Alle verschieden. Port. extra. Katalog, 2040 Serien, gratis

W. Kunast, Berlin W. 64

Unter d. Linden 15. 10

Photos

für Kunstfreunde, schöne Pariser Originale in bester Ausführung. Illustr. Katalog nebst Kabinets oder Stereoscop, gut gewählte Sendungen, à Fr. 3.50, 5, 10. Bücher in allen Sprachen. 52-13 R. Gennert, 89 N. Fbg. St. Martin, Paris.

Papier-Servietten,

neues Muster i. feinst. Ausführung. 148-5 empfiehlt billigst Zg 477

Jac. Ittensohn, St. Margrethen. Man verlange Musterkollektion.

Arth-Rigi-Bahn

Schönste Bergfahrt via Arth - Goldau.

Illustrirte Fahrpläne, Panorama, Excursionskarten, Tarife f. Gesellschafts- u. Schulfahrten auf Verlangen gratis und franko.

Central-Heizungen

Bad- u. Wascheinrichtungen

Gebr. LINCKE, ZÜRICH.

Alagin

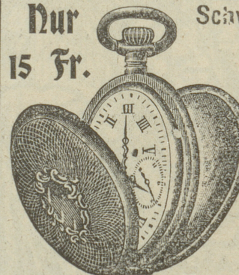
bewährtestes Mittel zum sofortigen Entfernen aller Obst-, Wein- und Tintenflecken aus weissen Leinen-, Baumwoll- und anderen weissen Geweben (Handtücher-, Tisch- und Leibwäsche (garantiert unschädlich für das Gewebe. 49-6

Alleiniges Fabrikat der

Aluminium-Industrie-Akt.-Ges. Neuhausen (Schweiz).

Zu haben in allen besseren Apotheken und Droguerien.

Nur 15 Fr.



Schweizer Uhren-Industrie.

Allen Fachmännern, Offizieren, Post-, Bahn- u. Polizeibeamten, sowie Jedem, der eine gute Uhr braucht, zur Nachricht, dass wir den Alleinverkauf der neuerfindenen Original Schweizer Electroglidet Rem.-Uhren „System Glashütte“ übernommen haben. Diese Uhren besitzen ein höchstes Präzisionswerk, sind neuartig reguliert und erprobt und leisten wir für jede Uhr eine dreijährige schriftliche Garantie. Die Gehäuse, welche aus drei Deckeln mit Sprunghebel (Savonnette) bestehen, sind hochmodern, prachtvoll ausgestattet u. mit 14 Karät. Golde auf elektrischem Wege verguldet, besitzen daher das Aussehen von echtem Golde für dessen Haltbarkeit wir die weitgehendste Garantie übernehmen. Ausserdem liegt jeder Uhr die Garantiemarke der Fabrik bei. Preis einer Herren- oder Damenuhr nur 15 Fr. franko. Zu jeder Uhr ein Futteral gratis. Hochelegante, moderne Ketten für Herren und Damen (auch Halsketten) à 3.—, 5.— und 8.— Fr. Jede nicht konvenierende Uhr wird anstandslos zurückgenommen, daher kein Risiko! Versand gegen Nachnahme oder vorherige Geldsendung. Bestellungen sind zu richten an das Uhren-Versandthaus „Chronos“, Basel.



Echte Tiroler Loden-Stoffe

Fabrikat für Herren u. Damen in prachtvollen Neuheiten. Havelocks und Wettermäntel beziehen Private zweifellos billigst aus dem

Tuch-Fabrik-Export Karl Kasper, Innsbruck C. 55

Verlangen Sie Muster nebst Preisblatt über Havelocks koktenlos.